



Einwohnergemeinde Grindelwald

Medienmitteilung

Der Gemeinderat berichtet

Neubau Doppeltturnhalle

Mit dem Erhalt der Baubewilligung für den Neubau der Doppeltturnhalle im Graben hat die Gemeinde, als Bauherrin, die Auflage erhalten, zusätzliche geologische Untersuchungen vom Baugrund durchzuführen. Die Bodenproben und chemischen Analysen haben ergeben, dass 4 der 8 Feststoffproben erhöhte Arsen-Konzentrationen aufweisen. Nach ersten Erkenntnissen ist das Arsen geogener/natürlicher Herkunft, also im Material gebunden und kann nicht ausgewaschen werden. Bauschutt oder andere Abfälle konnten in den Proben nicht nachgewiesen werden. Die Nachforschungen zeigen auf, dass das im Jahr 1950 an diesem Standort deponierte Material im Zusammenhang mit der Begradigung der Spillstattstrasse im Bereich Furenmatte/Bahnhof steht.

Die geogene/natürliche Herkunft des Materials konnte noch nicht abschliessend belegt werden, weshalb das Amt für Wasser und Abfall vom Kanton Bern noch zusätzliche Untersuchungen verlangt hat. Die Ergebnisse werden voraussichtlich im März 2024 vorliegen und die Situation kann entsprechend neu beurteilt werden. Die Art der Arsenbelastung hat erheblichen Einfluss auf die weiteren Schritte zum Neubau der Doppeltturnhalle. Daher kann der Baustart im Moment nicht definitiv bestimmt werden. Ende April 2024 sollten wir dazu genauere Angaben machen können.

Projekt zur landschaftlichen Aufwertung und Entwicklung in der Gemeinde Grindelwald

Anlässlich eines Workshops vom 30. August 2023 wurden mit Vertretern der Bergschaften und weiteren Interessierten drei Handlungsfelder definiert, welche in diesem Projekt vertieft bearbeitet werden sollen. Dabei handelt es sich um die Handlungsfelder: Bergahorngebiete, Verbuschung und Waldranddruck sowie Trockensteinmauern. Durch die Firma Landplan AG wurde ein Massnahmenplan sowie die Kosten- und Finanzierungsübersicht für die Jahre 2024 – 2026 für die drei Handlungsfelder erarbeitet. Für diese drei Handlungsfelder werden Gesamtkosten von CHF 550'000 erwartet. Der Fonds Landschaft Schweiz hat bereits einen Beitrag von 25% an diese Kosten zugesichert. Zudem wird auch beim Steuerungsausschuss vom Nachhaltigkeitsfonds ein Gesuch um einen finanziellen Beitrag eingereicht. An seiner letzten Sitzung hat der Gemeinderat die einzelnen Kredite für die drei Handlungsfelder genehmigt.

Überbauungsordnung «Gewerbezone Sand»

Die Eigermilch Grindelwald AG beabsichtigt, das bestehende Gebäude auf der Baurechtsparzelle 5573 teilweise aufzustocken und ausserhalb der Gebäudehülle weitere neue Anlagen anzubringen. Diese Vorhaben bedingen eine Anpassung der bestehenden Überbauungsordnung. Der Gemeinderat hat diesbezüglich als Planungsbehörde der ecoptima AG den Auftrag für die Anpassung der Überbauungsordnung «Gewerbezone Sand» erteilt und der Planungsvereinbarung mit der Eigermilch Grindelwald AG zugestimmt.

Amtliche Vermessung Los 18; Genehmigung Lokalisationsplan

Das Vermessungslos Nr. 18 ist das flächenmässig grösste Los und zugleich das letzte Vermessungsgebiet in der Gemeinde Grindelwald. Es umfasst die Bergschaftsgebiete oberhalb vom Alphag. Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung den Lokalisationsplänen vom Vermessungslos Nr. 18 grundsätzlich zugestimmt, wird diese jedoch den Bergschaften zur Stellungnahme noch zustellen.

Abschlussbericht Periodische Schutzraumkontrolle

Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung den Abschlussbericht zur periodischen Schutzraumkontrolle zur Kenntnis genommen. Gemäss dieser Überprüfung weist die Gemeinde Grindelwald eine Schutzplatzbilanz von 179 % auf und verfügt somit über genügend Personenschutzplätze.

Erteilte Baubewilligungen

Im Januar wurden nachfolgende Bauvorhaben bewilligt:

- Bergschaft Bussalp, 3818 Grindelwald; Örtliche Befestigung Viehtriebweg mittels Beton zur Erschliessung der Weide (nachträgliches Baugesuch); im Geeren
- Micali Mimmo, Spillstattstrasse 22, 3818 Grindelwald; Thermische Sanierung MFH, Anbau Balkon, Ersatz Elektroheizung durch Wärmepumpe, Montage PV-Anlage; Ischweg 10
- Berner Kantonalbank AG, Bundesplatz 8, 3011 Bern; Fassadenanpassung, Einbau Schaufensterbildschirm; Dorfstrasse 101
- HRS Real Estate AG, Walzmühlestrasse 48, 8501 Frauenfeld; Projektänderung - Haus A3: Fassadenveränderungen, Abbruch Aussentreppe, Erstellen Lagerraum; Bergwelt 10
- Roth Samuel, Fässlerstutz 3, 3818 Grindelwald; Einbau Studio UG (nachträgliches Baugesuch); Fässlerstutz 3

Grindelwald, 11.03.2024/mk
Der Gemeinderat

Ansprechperson

Gemeindepräsident Beat Bucher
Tel. 079 475 60 40

Geht an

- Anzeiger Interlaken; zur Veröffentlichung in der Rubrik „Gemeinde-Info“ (info@anzeigerinterlaken.ch)
- Redaktion Berner Oberländer (redaktion-bo@bom.ch)
- Redaktion Jungfrauzeitung/Echo von Grindelwald (redaktion@jungfrauzeitung.ch)
- Redaktion Radio Berner Oberland (redaktion@radiobeo.ch)
- Regionalredaktion Radio SRF Regionaljournal BE FR VS (bern@srf.ch)
- Redaktion TeleBärn (redaktion@telebaern.ch)
- Website Gemeinde Grindelwald